



Kreiselternebeirat
Grundschulen und Förderzentren
in der Landeshauptstadt Kiel

Henning Nawotki
1. Vorsitzender
Im Anscharpark 4
24106 Kiel
schule@nawotki.de



Kreiselternevertretung
Kindertagesstätten
in der Landeshauptstadt Kiel

Dr. Stephanie Jette Uhde
1. Vorsitzende
Lilienthalstr. 11
24159 Kiel
kev-kiel@kita-eltern-sh.de

Pressemitteilung vom 4.10.2011

Eltern entwickeln gemeinsame Positionen für die Schulkindbetreuung in Kiel

Auf dem gemeinsamen Treffen der Kieler Eltern auf Einladung des Kreiselternebeirats (KEB) und der Kreiselternevertretung (KEV) haben Kieler Schuleltern am 28.9.2011 gemeinsame Positionen für die Schulkindbetreuung in Kiel entwickelt. Als zentrale Punkte nennen die beiden Vorsitzenden Dr. Stephanie Jette Uhde (KEV) und Henning Nawotki (KEB):

- Schaffung eines Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz
- Keine Abschaffung der Horte in den Einrichtungen, Erhalt der Vielfaltigkeit
- Keine generelle Verlegung der Betreuung an die Schulen
- Gerechte Finanzierung aller Formen der Schulkindbetreuung
- Gültigkeit von Gebührenordnung mit Sozialstaffel und Geschwisterermäßigung für alle Einrichtungen, die Schulkindbetreuung anbieten
- Keine Betreuung von Schulkindern in Containern, Kellern oder anderen Notlösungen
- Schaffung von verbindlichen Standards für die betreuten Grundschulen

Anlage: Positionspapier

Der Kreiselternebeirat der Grundschulen und Förderzentren ist die gesetzliche Vertretung aller Eltern, die Kinder an Grundschulen und Förderzentren haben. Er vertritt damit die Interessen der Eltern von etwa 7.700 Schülern (35% aller Schüler) an 32 Grundschulen und 7 Förderzentren in Kiel und ist einer der beiden großen unter den bestehenden fünf Kreiselternebeiräten. Die Kreiselternevertretung der Kindertagesstätten Kiel ist die gesetzliche Vertretung aller Eltern, deren Kinder eine Krippe, Kindertagesstätte oder Hort besuchen. Sie vertritt damit die Interessen der Eltern von über 8.000 Kindern in 132 Kieler Einrichtungen.